

Fixationskasse.

Nr.	Betrag				Gegenstand.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
Einnahme.					
Cap. I. An Kassenbestand.					
1	2490	86	—	—	Ende December 1881.
Summa für sich Cap. I.					
Cap. II. An Capitalzinsen.					
1	67	12	—	—	von 1382 Mk. 79 Pf. den 5 Geistlichen-, den Cantorat-, Organisten- und Kirchner-Lehnen gewährten Entschädigungscapitalien für Wegfall des Rechts auf Vorausbezahlung der Holzgelderrente, als: 60 Mk. — Pf. von 1200 Mk. Hypothekencapital à 5 ⁰ / ₁₀₀ , 6 " — " von 150 Mk. in Plauen'schen Stadtschuldscheinen à 4 ⁰ / ₁₀₀ , 1 " 12 " von 32 Mk. 79 Pf. Einlage in die Sparkasse allhier à 3 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ .
Sa. w. o.					
2a	211	51	—	—	von 4350 Mk. 91 Pf. Vacanzkassen-Capitalien und zwar: 1378 Mk. 35 Pf. für das Pfarrlehn, 194 " 68 " für das Stadtdiaconatlehn, 1865 " 84 " für das erste Landdiaconatlehn und 912 " 04 " für das zweite Landdiaconatlehn Plauen'schen Antheils.
w. o. Summe, nämlich:					
13 Mk. 50 Pf. von 300 Mk. in Plauen'schen Stadtschuldscheinen II. Em. à 4 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ , 187 " 50 " von 3750 Mk. Hypothekencapital à 5 ⁰ / ₁₀₀ , 10 " 51 " von 300 Mk. 91 Pf. Sparkasseneinlage à 3 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ .					
Sa. w. o.					
b	65	—	—	—	von 1625 Mk. 24 Pf. Vacanzkassen-Capital für das zweite Landdiaconat, Straßberger Antheils, zu 3 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ aus der Straßberger Pfarrkasse.
343		63	—	—	Latus.